



Foto: SPD-Photothek

Wir fordern für Baden-Württemberg:

MEHR BILDUNGSGERECHTIGKEIT

- ▶ Kein Jugendlicher darf ohne **Schulabschluss und Berufsausbildung** bleiben
- ▶ Die **frühkindliche Bildung** muss ausgebaut werden, weil sie die Basis für den Lebenserfolg ist
- ▶ **Keine zu frühe Festlegung** auf bestimmte Schulabschlüsse
- ▶ **Demokratie** an allen Schulen einüben

Wir fordern neben den Gymnasien mehr Gemeinschaftsschulen anzubieten. Damit können Kinder, ganz nach ihren Bedürfnissen differenziert, nach gleichen Bildungsplänen lernen und mehr Zeit für die Entscheidung über die Art ihres Schulabschlusses gewinnen, ohne die Schule zu wechseln und ihre Schulfreunde zu verlieren.

Die Gemeinschaftsschule ist nie leistungsmindernd, sondern leistungssteigernd, wenn ein Schüler oder eine Schülerin in einzelnen Fächern entsprechend ihrer jeweiligen Leistungsstände die gestellten Aufgaben auf einem zuerst niedrigeren Niveau, aber ebenso auf einem höheren Niveau wählen und jederzeit diese Wahl verändern können, ohne von vornherein auf einem bestimmten Schulabschluss fixiert zu sein. Viele Gemeinschaftsschulen sind deshalb unter den Schulpreisträgern in Deutschland zu finden.

**Unsere zentrale bildungspolitische
Forderung ist und bleibt:
Gleichberechtigte Teilhabe und
Chancengleichheit für alle!**

